



GEMEINDE
UDLIGENSWIL

UEDLIGER

Lokales Mitteilungsblatt für die Gemeinde Udligenswil



Carmen Alisa
Koch

Liebe Udligenswilerinnen,
liebe Udligenswiler

Das Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche ist in Udligenswil sehr ausgeprägt. Was aber fehlt, ist ein Angebot für die ganz Jungen, für die Kinder zwischen fünf und sieben Jahren. Die Pfadi Zytturm hat deshalb beschlossen, auch diesen Kindern die Möglichkeit zu bieten, sich an Samstagnachmittagen auszutoben. Ab Mai 2010 wird es nebst der 1. Stufe, der Wolfsmeute Sioni, und der 2. und 3. Stufe des 7. Stammes nun auch die 0. Stufe, die so genannte „**Biberstufe**“ geben.

In der **Biberstufe** können die kleinen AbenteuerInnen zusammen mit ihren „Gspändlis“ lustige und spannende Sachen erleben. Dabei lernen sie die Natur und ihre Umwelt besser kennen. Die Übungen finden alle zwei bis vier Wochen, während zwei bis drei Stunden an den Samstagnachmittagen statt. Das Leitungsteam besteht aus acht Personen, die bereits Leitungserfahrung haben, insbesondere mit kleinen Kindern (aus Udligenswil Marcella Grob, Adrian Mattmann und ich).

Am 8. Mai findet eine Schnupperübung um 14.00 Uhr statt. Wir treffen uns beim Teufmattzentrum in Adligenswil.

Alle Kinder zwischen fünf und sieben Jahren sind eingeladen daran teilzunehmen. Für interessierte Eltern gibt es gleichzeitig eine Informationsveranstaltung am selben Ort.

Das Leitungsteam ist sehr motiviert den Kindern ein abwechslungsreiches Programm mit viel Spiel und Spass zu bieten und freut sich sehr auf die erste Übung!

Im Namen des Leitungsteams
Carmen Alisa Koch



Neu in Udligenswil: Die **Biberstufe** in der Pfadi für Kinder von 5 - 7 Jahren.

GEMEINDERAT

Baubewilligungen

(BH=Bauherrschaft; BO=Bauobjekt)

BH: Sibylle und Alex Lechmann-Schelbert, Allmendstrasse 13

BO: Terrainveränderungen mit Natursteinmauern, auf Grundstück Nr. 783

Lage: Allmendstrasse 13

Gemeindeversammlung

Am 7. Juni 2010, 20.00 Uhr, findet im Bühlmattsaal die nächste Gemeindeversammlung statt. Die bisher geplanten Traktanden (Änderungen vorbehalten) der Gemeindeversammlung lauten:

1. Kenntnisnahme Jahresbericht 2009 über die Geschäftstätigkeit des Gemeinderates.

2. Gemeinderechnung 2009 der Einwohnergemeinde:

- Genehmigung der
 - a) Laufenden Rechnung
 - b) Investitionsrechnung
 - c) Bestandesrechnung

3. Genehmigung der Abrechnung über die Sonderkredite von CHF 80'000.– für die Planung des Wasserreservoirs Sonnmatt, von CHF 1'700'000.– für den Bau

des Wasserreservoirs Sonnmatt sowie von CHF 580'000.– für den Bau von Trinkwasserleitungen in der Hoch- / Dorfzone.

4. Beschlussfassung über die Zusicherung des Gemeindebürgerrechtes von Udligenswil an Heidi Brown.

(Fortsetzung nächste Seite)

INHALT

In dieser Ausgabe finden Sie die folgenden redaktionellen Beiträge: Seite:

Editorial.....	1
Gemeinderat.....	1/2/3
BfU.....	3
Musikschule / Feldmusik / Parteien.....	5
Theatergesellschaft / Frauengemeinschaft.....	6
KITU / Frauenzirkel.....	7
Sportverein / Senioren / Budosport / Samariterverein.....	9
FrauenFit / Mosaik / Guckloch.....	10
Veranstaltungen / Bibliothek / Notfalldienst / Impressum / Redaktionsschluss.....	11

5. Umfrage/Informationen (ohne Beschlussfassung):

- Info über Bevölkerungsumfrage
- Info über Stand der Arbeiten des Siedlungsentwässerungsreglementes
- Ehrung und Verabschiedung von Behördenmitgliedern

Sicherheitsmassnahmen bei den Objekten Schulhaus Bühlmatt sowie beim Kindergarten Schürmatt

Die Gemeinde ist für die Sicherheit der öffentlichen Gebäude, insbesondere der Schulanlagen verantwortlich. Sie haftet als Eigentümerin eines Werkes für Schäden, die Dritten infolge fehlerhafter Anlage oder Herstellung oder mangelhaftem Unterhalt zugefügt werden (Werkeigentümerhaftung). Im Januar 2010 wurde von der Gebäudeversicherung des Kantons Luzern wie auch von der bfu (Beratungsstelle für Unfallverhütung) eine Kontrolle der Schulanlagen (Bühlmatt und Schürmatt) durchgeführt. Es liegt Handlungsbedarf bei der Notbeleuchtung (in der ganzen Schulanlage), in der Schliessanlage, beim Brandschutz, bei Fenstern sowie bei Schachtdeckungen vor. Die Gesamtkosten sind zwischen CHF 65'000.– und CHF 70'000.– geschätzt. Die unaufschiebbaren Sofortmassnahmen sind als erste Tranche in Auftrag gegeben worden. Der Kostenaufwand beläuft sich hierfür auf ca. CHF 18'000.–. In einem zweiten Schritt werden die Vorbereitungen für die übrigen Massnahmen getroffen, welche insbesondere von der Gebäudeversicherung verlangt werden. Auch diese Positionen müssen bis Ende des Jahres 2010 ausgeführt sein.

Mit der Umsetzung der verlangten Massnahmen zur Verbesserung der Sicherheit wird das Nötige veranlasst, dass Unfälle möglichst verhindert, respektive mögliche Haftungsansprüche bei einem schweren Unfall von der Gemeinde abgewehrt werden können. Der Gemeinderat ist daran interessiert, Unfälle durch präventive Massnahmen und eine umfassende Sicherheitspolitik zu verhindern.

Mehrjahresplanung 2010 bis 2015 sowie Leistungsauftrag 2010/11 der Volksschule Udligenswil

Die Bildungskommission hat dem Gemeinderat, gestützt auf das Schulreglement der Gemeinde Udligenswil sowie des kantonalen Gesetzes über die Volksschulbildung, die Mehrjahresplanung 2010 bis 2015 zur Kenntnisnahme und den Leistungsauftrag 2010/11 zur Genehmigung eingereicht. Die Unterlagen

sind wiederum fundiert aufgebaut. Daran können die für die Führung und Steuerung notwendigen Informationen gewonnen werden. Die Dokumente müssen jährlich erarbeitet bzw. zum Teil überarbeitet werden. Es gehört zur Daueraufgabe eines Staates, seine Leistungen regelmässig zu hinterfragen. Diesem Auftrag ist die Bildungskommission nachgekommen. Der Gemeinderat hat von der Mehrjahresplanung Kenntnis genommen sowie dem Leistungsauftrag die Genehmigung erteilt. Die Umsetzung wird von den Schulinstanzen vorgenommen.

Sommerzeit – Reisezeit / Neue Zuständigkeit für Ausstellung von Pässen und Identitätskarten

In den Pressemitteilungen Januar 2010 haben wir über das neue Ausstellungsverfahren für Pässe und Identitätskarten informiert. Danach können diese Papiere inskünftig nicht mehr bei der Einwohnerkontrolle der Wohngemeinde beantragt werden, sondern ausschliesslich beim kantonalen Passbüro, Hallwilerweg 5, 6003 Luzern (Tel. 041 228 59 90, Fax 041 210 40 94, www.passbuero.lu.ch).

Eine Abklärung der Gültigkeit der Reispapiere vor den grossen Ferien ist empfehlenswert.

Prämienverbilligung Krankenkasse 2010

In den Pressemitteilungen Dezember 2009 haben wir über die Prämienverbilligung der Krankenkasse orientiert. Die ordentliche Anmeldefrist läuft **heute, am 30. April 2010**, ab. Gesuche, welche nach diesem Termin eingereicht werden, erhalten die Prämienverbilligung nur noch ab dem 1. Tag des darauf folgenden Monats, sofern die Voraussetzungen für einen Anspruch der Prämienverbilligung erfüllt werden.

Mobile Gift- und Gefahrenstoffsammlungen 2010

Apotheken, Drogerien und Do-it-yourself-Zentren der Migros nehmen Kleinmengen von Gift und Gefahrenstoffabfällen aus Privathaushaltungen gratis entgegen. Auf diesem Weg können nicht alle Bewohner angesprochen werden. Deshalb führt die kantonale Fachstelle Chemikalien, Luzern, regionale Sammeltage durch, um damit einen weiteren Teil der Bevölkerung für das Entsorgen von Giften zu erreichen. Für Udligenswil liegt die nächste Sammelstelle in Ebikon. Dort wird am **Samstag, 11. September 2010, ab 09.00 bis 14.00 Uhr**, beim alten Do-it-yourself-Center

an der Rischerstrasse 11, ein Giftsammeltag durchgeführt. Nutzen Sie diese Möglichkeit und entrümpeln Sie Ihren Hobbyraum und Ihren Keller von giftigen Stoffen.

Angenommen werden:

Chemikalienabfälle aus dem privaten Haushaltsbereich (können gratis abgegeben werden), z.B. Farben, Lacke, Verdüner, Klebstoffe, Lösungsmittel, Dünger, Insektizide, Pestizide, Fungizide, Duftöle, Entkalkungsmittel, Holzschutzmittel, Ablaufreiniger, Reinigungsmittel wie Backofenreiniger oder Fleckenentferner, Medikamente, Quecksilber-Thermometer, Kosmetika.

Nicht angenommen werden:

Abfälle aus Gewerbe, Industrie und Landwirtschaft, Hausmüll, Sperrgut, Batterien, Pneu, Munition, Sprengstoff, radioaktive Stoffe, Neonröhren, Elektroschrott, etc.

Achtung:

Bringen Sie Giftabfälle möglichst in den Originalverpackungen zur Sammelstelle. Übergeben Sie Giftabfälle immer persönlich an das zuständige Personal. Stellen Sie in keinem Fall Giftstoffe vor die geschlossene Sammelstelle. Die widerrechtliche Lagerung und Entsorgung ist gemäss Art. 61 USG strafbar. Mischen Sie Giftabfälle nicht zusammen.

Bei Fragen wenden Sie sich an: Fachstelle Chemikalien, Luzern, 041 228 64 24.

Umgang mit Immissionskonflikten zwischen Siedlung und der Landwirtschaft

Durch die eingesetzte Vegetation und das vermehrte Geniessen der Natur und der Aussenräume entstehen wieder mehr Konflikte, welche auf Immissionen zurückzuführen sind. Der Gemeinderat hat seit einiger Zeit auf der Homepage ein Merkblatt veröffentlicht, aus welchem Massnahmen zur Findung der Harmonie auch bei Gegensätzen entnommen werden können. Der Sauberkeit und Reinlichkeit ist wieder vermehrt Beachtung zu schenken (z.B. Littering durch achtloses Wegwerfen von Abfällen, Hundekot, etc.), ebenso den allgemeinen Ruhezeiten (mittags, abends z.B. durch Rasen mähen) aber auch das Vermeiden von Emissionen durch das Ausbringen von Jauche auf die Wochenenden hin. Es sind hier nur einige wenige Punkte genannt. Das Merkblatt kann auch auf der Homepage der Gemeinde eingesehen werden oder auf der Gemeindekanzlei unentgeltlich abgeholt werden. Die Gelassenheit und Sachlichkeit tragen zu einer Harmonie bei. Diese Harmonie kann nur durch gegenseitige Rücksichtnahme erreicht werden.

Handänderungen

(von = bisheriger Eigentümer; an = neuer Eigentümer; GB = Grundstück)

von: Erik Aebischer, Am Bach 3, Ennetbürgen

an: Sandra Bruhin-Scherrer und Peter Kammermann, Unterdorfstrasse 3, Udligenswil

GB: 2152, 50174 und 50175, Unterdorfstrasse 3

von: Susanne und Walter Bosshart-Lohrer, Sonnheimstrasse 17, Udligenswil

an: Margrit und Andreas Widmer-Rüeger, Dorfhalde 20, 6033 Buchrain

GB: 789, 50075 und 50076, Sonnheimstrasse

von: Peter Staub-Schild, Guggähütlweg 4, 6414 Oberarth

an: Maria Garcia Vázquez und Kai Spohr, Schützenmatt 16, Udligenswil

GB: 702 und 50047, Schützenmatt

von: Walter Imfeld-Feer sel., Weidhofstrasse 24, Udligenswil

an: Marinette Imfeld-Feer, Weidhofstrasse 24, Udligenswil

GB: 879, Weidhofstrasse 24

von: Margrit Lustenberger-Frei sel., Dorfstrasse 12, Udligenswil

an: Erbegemeinschaft Lustenberger-Frei Margrit

GB: 2002, Schönaustrasse 2

von: Erbegemeinschaft Lustenberger Josef

an: Erbegemeinschaft Lustenberger Josef und Margrit

GB: 413 und 2001, Dorfstrasse 12 bzw. Schönaustrasse 2

von: Johanna Seeholzer Studer und Peter Studer

an: Johanna Seeholzer Studer, Volloch 13, Udligenswil

GB: 812, Volloch

von: Margrit Jäggi-Scheidegger, Volloch 7, Udligenswil

an: Cornelia und Thomas Rebsamen-Jeggli, Kirchrainstrasse 29, Udligenswil

GB: 592, Volloch

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

(soweit die Publikation nicht abgelehnt wurde)

Ehen

Zumbühl Sabrina, von Wolfenschiessen NW und Anger Michael, deutscher Staatsangehöriger, Küssnacherstrasse 2

Hofmann Therese, von Oetwil am See ZH und Winterthur ZH und Meier Nicolas, von Luzern, Gfäz 3B

Wir entbieten den neuen Paaren die besten Glückwünsche auf dem gemeinsamen Lebensweg.

Gratulationen

(soweit die Publikation nicht abgelehnt wurde)

01.05.1930

Hans Bichler-Müller,

Grossmattweg 4

80. Geburtstag

01.05.1940

Riccardo Tarro,

Unterdorfstrasse 3

70. Geburtstag



03.05.1924

Otto Britschgi,

Küssnacherstrasse 4

86. Geburtstag

04.05.1931

Friedrich Sigrist-Emmenegger,

Gfäz 1

79. Geburtstag

11.05.1945

Peter Wismer,

Kirchrainstrasse 31

65. Geburtstag

19.05.1926

Marie Tschümperlin-Küttel,

im Aufenthalt in Eschenbach, Betag-

tenzentrum Dösselen

84. Geburtstag

20.05.1935

Rosa Gisler-Jauch,

Gabelegg

75. Geburtstag



21.05.1935

Marie Achermann-Rigert,

Dorfstrasse 22

75. Geburtstag

29.05.1926

Andrée Rodel-Schnarwiler,

Schönaustrasse 19

84. Geburtstag

30.05.1929

Rosa Odermatt-Schneider,

Unterdorfstrasse 4

81. Geburtstag

Den Jubilarinnen und Jubilaren wünschen wir gute Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

Autofahrer aufgepasst: Senioren als Fussgänger

Alte Menschen reagieren langsamer. Manche haben auch keine eigene Fahr Erfahrung und tun sich deshalb mit der Abschätzung des Fahrzeugverhaltens schwer. Gegenüber alten Personen ist daher besondere Rücksicht geboten.

- Behalten Sie alte Menschen während des Fahrens gut im Auge.
- Seien Sie geduldig, auch Sie werden im Alter die Geduld anderer schätzen.

Fussgängerstreifen

Die häufigste Unfallursache bei schweren Kollisionen am Fussgängerstreifen ist das Missachten der Anhaltepflicht durch die Fahrzeuglenkenden.



- Achten Sie auf querende FussgängerInnen und gewähren Sie ihnen immer den Vortritt.
- Halten Sie immer vollständig an, wenn ältere Menschen oder Kinder queren wollen.
- Fahren Sie vorausschauend und beobachten Sie Fussgänger von weitem.
- Halten Sie konsequent auch für FussgängerInnen an, die von links queren.

Unaufmerksamkeit und Ablenkung vermeiden

Die zweithäufigsten Unfallursachen sind Unaufmerksamkeit und Ablenkung. Telefon und Navigationsgerät sind gefährliche Ablenkungen.

Wer fährt, telefoniert nicht, auch nicht mit Freisprechanlage: Klingeln lassen – anhalten – zurückrufen.

Weitere Infos: www.zufuss.ch

Ihr bfu-Sicherheitsdelegierter
Claudio Passafaro

BILDHAUERKURS IN SONOGNO IM VERZASCATAL

22. - 28. AUGUST 2010

IN ZAUBERHAFTER UMGEBUNG, MAX. 6 PERSONEN

VON DER ZEICHNUNG ÜBER EIN MODELL BIS ZUM FERTIGEN WERK

MIT NICOLAS WITTWER, BILDHAUER, MERLISCHACHEN

INFOS: WWW.CAROLA-GIANNINI.CH 041 370 13 20



LANDGASTHOF BREITFELD

6343 Rotkreuz Tel. 041 780 11 19 Fax 041 790 29 03
www.breitfeld.ch info@breitfeld.ch

Kein Ruhetag

Unser Restaurant liegt oberhalb Rotkreuz mit Sicht auf den Zugersee und die Berge. Zur kulinarischen Verköstigung stehen Ihnen neben dem Restaurant das Breitfeldstübli, der grosse Saal, der Wintergarten sowie die Sommerterrasse zur Verfügung.

Zur sportlichen Betätigung verweisen wir auf unsere Kegelbahn und in den Sommermonaten auf die Minigolf-Anlage.

Wir bieten eine grosse à la carte-Auswahl, täglich wechselnde Tages-Menüs, saisonale Spezialitäten usw.

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Vogel,
Paula Elmiger und Team.



Pflege für Hände und Füsse



Ihre Hände sind Ihre Visitenkarte! Ob Maniküre, Naturnagelverstärkung, Verlängerung oder Nagelverzierungen können Sie bestimmen.

Füße benötigen unsere besondere Aufmerksamkeit.

Im Winter bekommen Füße gerne Schrunden und Hornhaut und im Sommer sind gepflegte Füße ein Blickfang. Und auch Männerfüsse brauchen Pflege!

Darum sollten Sie unbedingt mit uns einen Termin vereinbaren.

Sind Sie auf der Suche nach einem besonderen Geschenk? Ein **Gutschein** für eine Maniküre oder eine Fusspflege machen bestimmt Freude.

Foot & Nail Art, Udligenswil, Dorfstrasse

Sandra Tresch, Nailmodellistin
Telefon 076 504 13 15

Natalie Tresch, kosmetische Fusspflege
Telefon 079 523 06 89

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

JOSEF GISLER



HOLZPRODUKTE



- Gartengerätehäuser und Kleintierställe
- Holzböden Aussenbereich
- druckimprägnierte Holzzäune und andere individuelle Holzanfertigungen

Hinteregg, 6044 Udligenswil, Tel. 041 850 27 71, Mobil 079 670 38 58

PHYSIOTHERAPIE TEAM BURGET

wir haben noch freie Plätze in folgenden Kursen

PILATES KURSE

Mi 9.00 Uhr / Do 19.30 Uhr / Fr 9.00 Uhr

FIT IM ALLTAG

Di 10.00 Uhr

PHYSIO YOGA FÜR KINDER & JUGENDLICHE

Fr 15.45 Uhr / Fr 18.00 Uhr

RÜCKENSCHULE FÜR KINDER

Fr 16.45 Uhr

ANTARA

Mo 19.30 Uhr / Do 9.00 Uhr

RÜCKBILDUNGSGYMNASTIK auf Anfrage

Küssnacherstr. 6, 6044 Udligenswil - 041 370 91 64



Gisler Christoph

eidg. dipl. Spenglermeister / Dachdecker

Spenglerei

Bedachungen

Fassaden

Blitzschutzanlagen

Reparaturen

Unterdorfstrasse 2

6044 Udligenswil

Telefon G 041 / 371 04 26

Telefax 041 / 371 14 26

Telefon P 041 / 371 15 68



LANG
SCHREINEREI
INNENAUSBAU

LSI Lang Schreinerei Innenausbau
Haglhof 6044 Udligenswil
079 686 57 61
www.lsi.lu info@lsi.lu

HANDWERK NACH MASS.



Werkstatt

BRÜNIGSTR.95 6072 SACHSELN
TEL. 041 660 63 62
WWW.WERKSTATT95.CH

TISCH "FLIGHT"

ALBIN RIGERT 041 371 14 35

Musikwettbewerb

Erstmals führt die Musikschule Udligenswil zusammen mit der Musikschule Adligenswil einen Musikwettbewerb durch.

Im friedlichen Musikwettbewerb musizieren Musikschülerinnen und Musikschüler beider Musikschulen. 26 Beiträge hat die Jury zu bewerten. Die Vorspiele sind öffentlich. Zuhörende sind herzlich willkommen.

Samstag, 29. Mai 2010

Zeit: 10.00-12.00 Uhr Vorspiel 1. Teil / 13.00-14.30 Uhr Vorspiel 2. Teil / ca. 14.30-15.00 Uhr Rangverkündigung

Ort: Adligenswil, Schulhaus Dorf 2, Aula

Peter Willimann, Musikschulleiter

Jahreskonzerte der Feldmusik Udligenswil

Am Freitag und Samstag, 26./27. März 2010 fanden im Bühlmattsaal in Udligenswil die Jahreskonzerte der Feldmusik Udligenswil statt. Ein fester Bestandteil ist bereits seit Jahren der Auftritt der Jugendmusik unter der Leitung von Sabine Schnyer. Die Jugendmusik bot eine grosse Leistung, welche vom Publikum mit grossem Applaus anerkannt wurde.

Der erste Konzertteil war geprägt von der Aufführung des Selbstwahlstückes „Fanfare, Romance & Finale“, welches die Feldmusik am diesjährigen kantonalen Musikfest darbieten wird. Im zweiten Teil wurden bekannte Titel wie „Don't stop me now“ von Fredy Mercury oder die Birrewegge-Polka gespielt. Für den Dirigenten Patrik Brügger waren es die beiden letzten Konzerte in Udligenswil. Er wird die Feldmusik Udligenswil im Sommer verlassen und sich musikalisch neu orientieren.

Die Feldmusik Udligenswil dankt allen Besuchern für das zahlreiche Erscheinen und allen Passivmitgliedern für ihre Spenden.



Wir sind eine ca. **30-köpfige Brass-Band** und immer wieder auf der Suche nach neuen Vereinsmitgliedern. In der 3. Stärkeklasse spielen wir Konzert- und Unterhaltungsmusik.

Geprobt wird jeweils am Mittwochabend (Zusatzproben am Montag). Spielst du ein Blasinstrument oder Schlagzeug und haben wir dein Interesse geweckt?

Dann melde dich bei Mathias Bucher, Präsident, Tel. 079 611 39 69, info&ofenbau-bucher.ch

FDP Die Liberalen



Von links nach rechts: Thomas Rebsamen, Florian Ulrich, Rudolf G. Schmid

Neuorganisation der Ortspartei

An der Generalversammlung führte Parteipräsident Rudolf G. Schmid zügig durch die formellen Traktanden, um dem zentralen Thema der Statutenänderungen genügend Raum zu lassen. Nebst verschiedenen Anpassungen ging es dabei vor allem um Neuerungen in der Führungsstruktur der Ortspartei. Bereits seit Längerem hatte sich der Vorstand Gedanken über seine zukünftige Ausrichtung gemacht. Nebst personellen Wechselt galt es auch, eine Lösung zur „Gewaltentrennung“ zwischen dem Vorstand und den Gemeinderatsmitgliedern umzusetzen. Dies führte dazu, dass neu ein Beirat geschaffen wurde, welcher dem Vorstand unterstützend und beratend zur Seite steht. Die Gemeinderatsmitglieder gehören nun von Amtes wegen neu diesem Beirat und nicht mehr dem Vorstand an. Die beiden Vorstandsmitglieder Gabriella Eichmann und

René Schmid hatten den Wunsch geäußert, ihr Amt abgeben zu können und der Präsident konnte bereits einen Nachfolger präsentieren: Thomas Rebsamen. Er wurde einstimmig gewählt ebenso wie die beiden bisherigen Rudolf G. Schmid und Florian Ulrich. Dieses Trio sucht nun noch zwei weitere engagierte UedligerInnen für eine aktive Mitarbeit im Vorstand. Verschiedene Voten von anwesenden Mitgliedern gaben wertvolle Inputs für den neuen Vorstand und dessen sich inskünftig noch einzuspielende Zusammenarbeit mit dem neu formierten Beirat.

Die beiden Organe der Ortspartei setzen sich ab 2010 neu wie folgt zusammen: Vorstand: Rudolf G. Schmid (Präsident), Florian Ulrich (Vizepräsident und Kassier) und Thomas Rebsamen als neues Mitglied. Beirat: Fredi Käch (Bildungskommission), René Schmid (Informatik und Verpflegung) und die beiden Gemeinderäte Rita Rigert und Peter Schilliger. Der Präsident bedankte sich bei seinen Kolleginnen und Kollegen und überreichte ihnen je ein Geschenk. Nach der Versammlung folgte ein interessanter Vortrag vom Uedliger Unter-

nehmer Markus Montigel zum Thema Verkehrsnachfrage und -angebot, wo er der Frage nachging, was dabei wohl Huhn und was Ei sei. Der Abend wurde anschliessend bei Speis und Trank genutzt, um gemütlich beisammen zu sitzen und regen Gedankenaustausch zu pflegen.

SBB-Generalabonnement-Tageskarten

Wenn Sie einmal einen Tag aus dem Alltag ausbrechen möchten, gönnen Sie sich eine Reise mit den SBB-Generalabonnement-Tageskarten. Eine Tageskarte kostet für UdligenswilerInnen CHF 35.- und für Auswärtige CHF 45.-. "Last Minute-Karte", gekauft am Reisetag, CHF 25.-

Sie sind bei der Finanzverwaltung Udligenswil zu beziehen (Tel. 041 371 12 87 oder per E-Mail tageskarte@udligenswil.ch).

Generalversammlung Theatergesellschaft Udligenswil

Am Freitag, 26. März 2010 traf sich die Theatergesellschaft Udligenswil TGU zur jährlichen GV. Nach einem feinen Essen und einer schwungvollen Begrüssung durch den Präsidenten Simon Weibel, konnten durch die Versammlung bereits drei Neumitglieder in die Runde aufgenommen werden. Mit Doris Sluijmer, Lara Wicki und Marianne Zeidler aus Udligenswil ist der Verein um drei tolle Frauen reicher, die bereits im Probejahr sehr viel Einsatz gezeigt und grandiose Arbeit geleistet haben.

Im weiteren Verlauf der GV liess der Präsident die letzte Saison Revue passieren, was die Versammlung, ebenso wie das Protokoll der letzten GV, mit einem gebührenden Applaus honorierte. Speditiv konnte auch die Abstimmung über den der Einladung beigelegten Kassabericht und den dazugehörigen Revisorenbericht von Walti Zimmermann und Ruth Willenegger abgewickelt werden. Wie seit Jahren wurde vom Verein auch beschlossen, den Jahresbeitrag auf dem symbolischen Betrag von Fr. 10.– zu belassen!

Unter dem Traktandum Mutationen mussten zwei Austritte verzeichnet werden. Wir danken Koni Dahinden und Marcel Degen ganz herzlich für ihre Arbeit und ihr Engagement für die TGU. Gleichzeitig konnte aber wieder ein neues Mitglied in ein Probejahr aufgenommen werden.

Im weiteren Verlauf konnten für den Vorstand der Präsident Simon Weibel und der Materialverwalter Hans „Sämi“ Bucher für zwei Jahre wiedergewählt und die restlichen drei für ein Jahr in ihrem Amt bestätigt werden. Unter dem Traktandum Theater 2010 orientierte Simon Weibel, dass zum ersten Mal seit Bestehen der TGU unser Theaterstück 2010 mit einem nichtvereinsinternen Regisseur einstudiert und über die Bühne gehen wird. Harry Sturzenegger, aus Hünenberg, konnte dafür engagiert werden. Er hat in verschiedenen Theatergruppen, die er durch ihre Proben und Aufführungen begleiten durfte, langjährige Erfahrung als Regisseur gesammelt und die TGU freut sich nun, auf sein Wissen aufbauen zu können. Die Spiiko orientiert, dass das Theaterstück 2010 „En fatale Liebesbrief“ heissen wird und da Harry Sturzenegger auch als Theaterstückautor fungiert, aus seiner Feder stammt.

Nachdem keine Anträge eingegangen waren, konnten zum Schluss der GV noch verschiedenste Vereinsinformationen weitergegeben werden, bevor der Präsident die GV um 22.45 Uhr beenden konnte und al-

le zum gemütlichen Teil übergangen.

Ausblick auf die Saison 2010:

„En fatale Liebesbrief“, Komödie in 3 Akten, aufgeführt am 6./7./12./13. und 14. November 2010 im Bühlmattsaal Udligenswil.

Wir halten unsere Besucher auf dem Laufenden und freuen uns auf ein weiteres Theaterjahr.

Theatergesellschaft Udligenswil TGU



FRAUENGEMEINSCHAFT

119. Generalversammlung der Frauengemeinschaft Udligenswil vom 17. März 2010

Zur GV, die unter dem Motto „Sich Zeit nehmen, mit der Zeit gehen“ steht, setzten sich 76 Frauen und 2 Männer an die liebevoll gedeckten Tische. An jedem Platz steht in einem durchsichtigen Säcklein eine Blumenzwiebel mit etwas Erde, aus der sich eine überraschende Blüte entwickeln wird.

Rita Huber heisst die Anwesenden herzlich willkommen. Die Traktandenliste wird mit Power-Point-Präsentationen aufgelockert. Renate Köppli lässt den Jahresbericht mit Bildern Revue passieren, Brigit Lütolf kommentiert die Seniorenanlässe, Sabine Wyssbrod blickt zurück auf den Seniorenausflug und Andrea Hitz berichtet aus dem Frauenzirkel. Die Bastelnachmittage mit Kindern waren ein Renner, andere Angebote hätten mehr Präsenz verdient. Runde Geburtstage von Senioren werden künftig mit einer Einladung zum monatlichen Mittagstisch honoriert. Theres Werder verliest den Kassabericht, der einstimmig genehmigt wird, Neumitglieder melden sich beim Vorstand. Sandra Hofer präsentiert den bebilderten Ausblick auf das kommende Vereinsjahr. Carola Giannini wirbt für einen neuen FG-Auftritt mit E-Mailadresse und Homepage, dem samt Budget von Fr. 3000.- mit Applaus zugestimmt wird. Sabina Ferrario

und Renate Köppli werden mit grossem Dank für ihr Engagement während 6 bzw. 5 Jahren aus dem Vorstand der FG verabschiedet. Mit Applaus gewählt werden Monika Huber ins Leitungsteam, Lucretia Watkins als Aktuarin und Barbara Albasini als Rechnungsrevisorin.

Gemeinderat Armin Schmidiger dankt im Namen des Gemeinderats dem Vorstands-Team für die wertvolle Zeit, die es der Dorfgemeinschaft gibt. Pastoralassistent Patrick Wirges und Katechetin Ursula Schürmann stellen sich vor und bekunden reges Interesse an einer Zusammenarbeit, die bereits in den Mai-Andachten zu greifen beginnt.

Tombola-Schokolädli finden reissenden Absatz, eine Jahresfreundin wird gewählt. Bei einem Imbiss unterhalten MOMO, 8 Frauen aus Meierskappel unter der Regie von Heidy Henseler mit rassigen Tanz-Einlagen.

Sabine Wyssbrod



Dekorieren wie die Profis! Gemüse- und Früchteschnitzen

Käse- und Fleischplatten oder ein Dessertbuffet: Wir lernen einfache Grundtechniken beim Schnitzen von Tieren oder Blumen aus Gemüse und Früchten.

Kursort: Art on Food & Ice,
Kirchrain, Udligenswil
Kosten: Fr. 45.- inkl. Material
Dienstag, 18. Mai, 19.00-22.00 Uhr
Anmeldung an Sandra Hofer,
Tel. 041 370 24 57
sandra_hofer@gmx.ch

Dem Kind ist kaum zu helfen -
hol ich mir Hilfe?
CONTACT befähigt

CONTACT
Jugend- und Elternberatung, Luzern
Sempacherstr. 15 041 210 13 08



Der Osterhase war im KITU auf Besuch

Strahlend blauer Himmel, warme Temperaturen und viele aufgeregte Kinder trafen sich am Montagabend vor Ostern bei der ARA. Es konnte losgehen... Um 17.00 Uhr war die Gruppe mit den Kindergärtnerinnen unterwegs. Wo hat wohl der Osterhase seine Sachen versteckt? Nach dem ersten Spiel ging es los über die Hexenstiege hinauf in den Wald. Zur Stärkung gab es Hasenfutter, feine Rüeblis. Gespannt schaute man nach links und rechts. Unser Weg führte uns durch den Vita-Parcour Slalom, über Baumstämme klettern, Tannzapfen werfen, geschicktes Balancieren und schlussendlich zum Osternestli suchen. Wo waren nur die Nestli versteckt? Eifrig wurde gesucht und mit leuchtenden Augen die gefundenen Nestli gebracht. Die zweite Gruppe mit den 2. Klässlern startete um 18.00 Uhr. Auch sie waren gespannt, ob es auch für sie ein Osternestli zu suchen gibt. Joggen, hüpfen, balancieren, werfen, verstecken und natürlich auch für sie Osternestli suchen hat im Wald grossen Spass gemacht. Nach dem Abschluss-Spiel durfte jedes Kind ein Osterei und Schoggieli nach Hause nehmen.



Es war ein ganz tolles Erlebnis im Wald und auch wir Leiterinnen hatten grossen Spass. Die KITU Gruppe am Dienstag mit den Erstklässlern hatte leider Pech mit dem Wetter. Starker Wind und Regen liessen uns die Osterlektion in der Turnhalle abhalten. Mit einer Osterhasen-Stafette und Spiel, Rüeblziehen und

anschliessendem Rüebl-Schmaus vergnügten wir uns in der Turnhalle. Auch hier durfte natürlich das Osternestli-Suchen nicht fehlen. Da hat sich der Osterhase aber ganz grosse Mühe gemacht - die Kinder mussten lange nach den Nestli suchen.

Am Schluss waren auch diese Kinder glücklich und zufrieden, gab es doch für jedes Kind ein Osterei und Schoggieli.

Im Namen des KITU-Leiterteam
Irene Lombriser



FRAUENZIRKEL

Spielsachen-Flohmarkt

Mittwoch, 5. Mai 2010

14.00 - 16.00 Uhr

Aufstellen ab 13.45 Uhr

NEU: Innerer Kirchenplatz oder bei Regen im Pfarrsaal.

Kinder und Erwachsene kaufen, verkaufen oder tauschen selber auf eigener Woldecke oder eigenem Strandtuch Spielsachen, Bücher, Kassetten, Videos, Gameboys, Spielautos, Legos, Puppen, Babystuben, Puzzles, Kartenspiele, Gesellschaftsspiele, etc. (keine Kriegsspielsachen). Es sind auch Kinderfahrzeuge aller Art willkommen. Wenn gewünscht, übernimmt der Frauenzirkel den Verkauf Ihrer Kinderfahrzeuge ab 14.00 Uhr gegen eine kleine Verkaufsprämie. Bei Nichtverkauf bitte Fahrzeug um 16.00 Uhr abholen.

Alle dürfen mitmachen. Es ist keine Anmeldung notwendig.

Der Frauenzirkel organisiert eine Kaffee-Bar. Kaffee und Kuchen je 1 Franken. Sirup gratis.

Euer Frauenzirkel

Zmörgele

**Donnerstag, 27. Mai 2010
ab 9.00 Uhr im Pfarrsaal**

Wir freuen uns, mit euch zu plaudern, Kaffee zu trinken, zusammensitzen und Gedanken auszutauschen. Für die Kinder ist eine Spielecke eingerichtet. Geniesst mit uns den Frühling und lasst euch überraschen von unserer Dekoration.

Es sind alle herzlich willkommen. Gross und Klein, mit oder ohne Kinder.

Kosten pro Familie: Fr. 6.-

Wir freuen uns jetzt schon auf viele Besucherinnen und Besucher!!

Euer Frauenzirkel



SRK-Babysitterkurs im Herbst 2010

Der nächste Kurs findet an folgenden Daten unter der Leitung von Sabina Lübke in den oberen Räumen des Pfarrsaals in Udligenswil statt:

Samstag, 18.09.10 8.30-12.00 Uhr

Mittwoch, 22.09.10 17.30-20.30 Uhr

Samstag, 25.09.10 8.30-12.00 Uhr

Der Kurs kann von Jugendlichen ab 13 Jahren besucht werden. Die Teilnehmer werden anschliessend auf der Kinderhüte-Liste aufgenommen, welche an verschiedenen öffentlichen Stellen aufgelegt wird oder bei Anfragen abgeholt werden kann. Der Kurs ist sehr beliebt und es sind nur noch wenige Plätze zu vergeben.

Anmeldung und Information bei Sandra Portmann, 041 371 01 66.





Audio Video Fischer AG

Ihre Spezialisten für Unterhaltungselektronik



TV / HiFi SAT-Anlagen

attraktive Teilzahlungs-Angebote

Ausstellung + Werkstatt
im Postgebäude Ebikon

Tel. 041 440 40 00
www.av-fischer.ch

Wir beraten Sie gerne!

Heimberatung kostenlos, HDTV/SAT Vorführung im Laden

VELOS P. Zbinden MOTOS

Reparaturen aller Marken

Winkelbühl 1 Natel 079 215 68 72
6043 Adligenswil Fax 041 371 06 01
Telefon 041 370 85 65 cleancar@bluewin.ch

WALTI COIFFEUR SONNENSTUDIO

Walter Zimmermann, Dorfstrasse 19
6044 Udligenswil, Tel. 041 371 13 37

GARTENPFLEGE GRABPFLEGE

pflügen **Silvan Brändle** schneiden
Udligenswil

041/370`93`16

umändern pflanzen

bucher

Ihr Fachmann für

Ofen- und Cheminéebau Plattenbeläge

Udligenswil 041 371 05 02
www.ofenbau-bucher.ch



Individuelle Beratungen in den Bereichen:

- Anlegen
- Finanzieren
- Vorsorge

Martin Zihlmann

Leiter Geschäftsstelle Udligenswil
Telefon 041 375 70 30

RAIFFEISEN

SPORTVEREIN

SPORTTAG 2010

AthleticCup / PlauschCup

Samstag, 12. Juni 2010, ab 12.45 Uhr

AthleticCup: 50/60/80m Lauf, Weitsprung, Kugelstossen oder Ballwurf

Teilnahme: Gratis für alle Kinder und Jugendliche der Jahrgänge 1995 – 2003

PlauschCup: Tolle Plausch-Disziplinen auch mit WM-Torschusswand für Gross und Klein, welche Spass haben möchten!

Programm:

12.45 Uhr Anmeldung, 13.30 Uhr gemeinsames Einlaufen, 13.45 Uhr Leichtathletik-Wettkampf, 15.15 Uhr PlauschCup und WM-Torschusswand, 16.30 Uhr Rangverkündigung

Auszeichnungen: Medaillen, AthleticCup-Pins, Preise. Möglichkeit zur Qualifikation für den Kantonalfinal des AthleticCups.

Festwirtschaft: Gemütliches Beizli zum Verweilen und Plaudern

Organisation: Sportverein Udligenswil. Auskunft bei Irene Lombriser, Tel. 041 790 03 70 oder Bruno Müller Tel. 041 370 14 67.

SENIOREN

Montag, 10. Mai 2010:

Jass- und Spielnachmittag, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr am Bächli

Dienstag, 11. Mai 2010:

Meditation mit Entspannungsübungen, 14.00 Uhr am Bächli, Anmeldung bei Sabine Wyssbrod, Tel. 041 371 19 79

Montag, 17. Mai 2010:

Seniorenwandergruppe, Leitung Erwin Sigrist, Tel. 041 371 10 07

Donnerstag, 20. Mai 2010:

Offener Mittagstisch im Pfarreisaal, 12.00 Uhr, Anmeldung bis Dienstag bei Brigit Lütolf, Tel. 041 372 18 28

Freitag, 28. Mai 2010:

Seniorenausflug in die Schaukarderei Huttwil

Seniorenturnen: Jeden Mittwoch von 14.00 Uhr – 15.00 Uhr im Bühlmattsaal. Wer Lust hat, trifft sich im Anschluss zu einem gemütlichen „Jass“ im Suppenraum, Bühlmatt I.

SENIOREN

Seniorenausflug von Freitag, 28. Mai 2010 in die Schaukarderei Huttwil

Alle Senioren (oder auch Jüngere) sind herzlich eingeladen zu diesem Ausflug.

Besammlng: 8.15 Uhr beim Gemeindehaus, Abfahrt 8.30 Uhr.

Wir fahren in die Schaukarderei Huttwil, wo wir eine Führung haben und sehen, wie Wolle verarbeitet wird. Auf dem Hof hat es Kamele und Schafe und einen schönen Laden mit vielen Produkten. Wir werden auch das Mittagessen in der Schaukarderei einnehmen.

Nachher fahren wir auf die Lueg im Emental, wo wir bei Kaffee, Dessert oder Jassen verweilen können. Um spätestens 18.00 Uhr werden wir wieder in Udligenswil eintreffen.

Kosten für Carfahrt und Mittagessen (ohne Getränke): Fr. 59.-. Bitte bringen Sie Nachbarn und Freunde mit, Platz hat es genug.

Ich freue mich auf Ihre Anmeldung bis **22. Mai 2010** an Sabine Wyssbrod, Schönaustr. 20, 6044 Udligenswil, Tel. 041 371 19 79.

BUDO SPORT VEREIN



Am diesjährigen Ju-Jitsu Turnier in Emmenbrücke standen 3 Teams des Budo Sport Verein Udligenswil am Start.

In der Kategorie U18 kämpften Ramon Gaugler (Honau) und Marco Suter (Weggis) um die Medaillen. Ramon und Marco konnten alle Vorkämpfe gewinnen. Im Final kämpften sie gegen das Team Bachmann/Bachmann (Emmenbrücke). Gaugler/Suter wollte es nicht recht gelingen den Rhythmus zu finden. Besser gelang dies Bachmann/Bachmann, welche sich den Sieg sicherten.

Gaugler/Suter kämpften auch in der Kategorie Elite wieder gegen Bach-

mann/Bachmann. Auch in diesem Kampf unterlagen sie. In den anderen Kämpfen konnten sie sich besser behaupten und konnten zweimal siegreich von den Matten gehen. Gaugler/Suter gewannen in der Elite Kategorie Bronze. Marco Camenzind (Luzern) und Raphael Wespi (Udligenswil) machten grosse Fortschritte, kämpften gut, aber nicht erfolgreich. Die Konstanz fehlt noch, was ihnen wiederholt zum Verhängnis wurde. Sie erreichten schliesslich den 4. Platz.

Peter Rigert (Udligenswil) und André Schwery (Küssnacht) waren als Nati-Team die Favoriten in dieser Kategorie. Dynamisch und kraftvoll kämpften sie sich erfolgreich in den Final. Gegen das andere Nati-Team Erni/Erni (Cham) mochten sich Rigert/Schwery noch mal zu steigern. Sie wurden ihrer Favoritenrolle gerecht und gingen als verdiente Sieger nach Hause.

SAMARITERVEREIN

NOTFÄLLE BEI KLEINKINDERN

Ein Kurs für Mütter, Väter, Grosseltern oder für alle Betreuungspersonen von kleinen Kindern die Sicherheit im Handeln bei Notfällen gewinnen möchten.

Kinder nehmen aktiv am Leben teil. Ihr natürlicher Bewegungsdrang bringt oft auch Stürze mit sich. Eine Wunde ist nicht das Einzige, was sich die Kleinen dabei zuziehen.

Was tun Sie dann? Was tun Sie, wenn Ihr Kind plötzlich krank wird?

Im Kurs lernen Sie, wie Sie sich richtig verhalten, wie Sie schnell und richtig helfen, wenn ein Kleinkind verunfallt oder erkrankt. Dieses Wissen gibt Sicherheit und Selbstvertrauen.

Kursdaten:

Mi, 09. Juni 2010 13.00 - 17.00 Uhr
Sa, 12. Juni 2010 08.00 - 12.00 Uhr

Kurskosten: Fr. 140.- / Person

Anmeldung bei: Hildegard Gisler, Schönaumatt 8, Udligenswil
Tel.: 041/ 371 13 48
Mail: hmgisler@bluewin.ch

Anmeldeschluss: 01. Juni 2010



Nordic Walking Kurs ARA Udligenswil

Auffrischungs-Kurs

Donnerstag, 20. und 27. Mai und 10. Juni 2010 von 8.30 – 10.00 Uhr

Ziel dieses Kurses ist die Nordic Walking-Technik aufzufrischen und zu vertiefen.

3 Lektionen Fr. 45.- Kleine Gruppen, Einzellektion auf Anfrage

Annemarie Stalder
Leiterin Walking und Nordic-Walking
Grossmattweg 1
6044 Udligenswil 041 371 16 28
annemariestalder@gmx.ch



Harfen-Sommerkonzert

Sonntag, 2. Mai 2010

17.00 Uhr, Scala Kriens,
Luzernerstrasse 1

I dodici mesi - Sommerkonzert
Regionale Harfen-Ensembles

Die regionalen Harfen-Ensembles
mit MusikschülerInnen aus
Udligenswil,
Malters, Kriens, Luzern, Emmen,
Büren und Schachen
laden herzlich zum
einzigartigen Sommerkonzert ein.

Leitung: Franziska Brunner

Eintritt frei, Kollekte



Guckloch

in die Baustelle «Uedliger-Chronik»

Von Januar bis Oktober 2010 wird der Leserschaft des UEDLIGER im „Guckloch“ der Inhalt des Buches „UDLIGENSWIL auf der Sonnenseite“ kapitelweise erläutert. In der April-Ausgabe stellen wir nun das vierte Kapitel des Buches vor:

„Das Dorf und seine natürliche Umwelt“ beschreibt das Gemeindegebiet von Udligenswil in seiner faszinierenden Vielfalt: Lage, Geologie, Topographie sowie Feld, Wald und Wiesen, ferner Fauna und Flora, aber auch das Klima und die vielen Naturschönheiten, die es wert sind, dass wir dem Umweltschutz die nötige Beachtung schenken. Zudem werden die Fliessgewässer und die kleinen romantischen Teiche behandelt, denen wir beim Wandern begegnen. Die Orts- und Zonenplanung wird dargestellt und erläutert mit der aktuellen Version 2008. Sie ist von grosser Bedeutung, damit die Entwicklung geordnet verläuft und die Prioritäten richtig gesetzt werden. Die Leserschaft wird mit den Gemeindegrenzen vertraut gemacht anhand neuer Landkarten und Luftaufnahmen. Das Kapitel 4 präsentiert aber auch alte Landkarten aus dem 18. und 19. Jahrhundert. Selbstverständlich dürfen die Erklärungen von vielen alten Haus-, Hof- und Flurnamen nicht fehlen. Erfreulicherweise ist es gelungen, eine respektable Anzahl eigenwilliger Udligenswiler Namen durch die professionellen Namenforscher der wissenschaftlichen Institution „Luzerner Namenbuch“ beschreiben zu lassen.

Der Projektleiter: Ruedi Knüsel



Foto Dorfczentrum
vor ca. 50-60 Jahren



VERANSTALTUNGSKALENDER

Veranstaltungen:

(Öffentliche Anlässe, General- und Jahresversammlungen; interne Vereinsanlässe siehe unter www.udligenswil.ch)

Mai

Sonntag	02.	Regionale Harfen-Ensembles: Sommerkonzert
Montag	03.	Ludothek Adligenswil: Spielabend
Montag	03.	Musikschule: Beginn Besuchswochen Eltern mit Kindern
Montag	03.	Musikschule: Foyerkonzert, Geige und Klavier
Mittwoch	05.	Frauenzirkel: Spielwaren-Flohmarkt
Donnerstag	06.	Allmend-Schützen: Obligatorisch/Feldschiessen
Freitag	07.	Allmend-Schützen: Jungschützen
Samstag	08.	Pfadi Zytturm: Biberstufe, Schnupperstunde
Samstag	08.	Jubla: Kala-Scharanlass
Sonntag	09.	Habsburger Chor: Muttertag, Begleitung Gottesdienst
Donnerstag	13.	Jubla: Auffahrtslager, UFLA
Samstag	15.	Guggenmusig Bärg-Wörze: GV
Dienstag	18.	FG: Gemüseschnitzkurs
Mittwoch	19.	Musikschule: Foyerkonzert, Xylophon
Donnerstag	20.	FG: Mittagstisch
Donnerstag	20.	Baugenossenschaft: GV
Sonntag	23.	Kirchenchor: Singen an Pfingsten und Maiandacht
Mittwoch	26.	Fan-Club Örgeligade: Musikstubete
Donnerstag	27.	Frauenzirkel: Zmörgele
Donnerstag	27.	Allmend-Schützen: Obligatorisch/Feldschiessen
Freitag	28.	Jubla: Elternabend SOLA
Freitag	28.	FG: Seniorenausflug
Samstag	29.	Musikschule: Musikwettbewerb
Samstag	29.	Allmend-Schützen: Jungschützen/Obligatorisch/Feldschiessen

Gartenabraum 10. Mai

Altpapier 18. Mai

BIBLIOTHEK

(Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 15.00 - 18.00 Uhr)

Neue Bücher:

Carlos Ruiz Zafon: **Der Fürst des Nebels**

In der „Fürst des Nebels“ fliehen Max und seine Familie vor dem tobenden Krieg. Ein altes Haus am Meer verheisst Frieden und Sicherheit. Doch schon bald legt sich ein dunkler Schatten über den Zufluchtsort, als Max erfährt, dass der Sohn der ehemaligen Bewohner unter mysteriösen Umständen ertrunken ist. Eine geheimnisvolle Macht bedroht nun auch das Leben seiner Familie. Als er mit seinem neuen Freund Roland zum Wrack der Orpheus taucht, kann Max förmlich fühlen, wie etwas Schreckliches in der Tiefe lauert. Gibt es eine Verbindung zum finsternen "Fürst des Nebels", von dem der Leuchtturmwärter erzählt?

Stieg Larsson: **Die Millennium Trilogie Verblendung**

Verblendung ist der erste Teil des 2004 verstorbenen Autors Stieg Larsson.

Der Journalist Mikael Blomqvist wird vom Grossindustriellen Henrik Vanger engagiert, um heraus zu finden, was mit dessen verschwundener Nichte passierte.

Verdamnis

Mikael Blomqvist recherchiert in einem besonders brisanten Fall von Mädchenhandel, die Hintermänner bekleiden höchste Regierungsämter. Als sein Informant tot aufgefunden wird, fällt der Verdacht auf Blomqvists Partnerin Lisbeth Salander. Eine mörderische Hetzjagd beginnt.

Vergebung

Wer sucht, der tötet. Die Ermittlerin Lisbeth Salander steht unter Mordverdacht. Ihr Partner Mikael Blomqvist schwört, ihre Unschuld zu beweisen. Er weiss, dass es um Salanders Leben geht. Als seine Ermittlungen die schwedische Regierung in ihren Grundfesten zu erschüttern drohen, setzt er alles auf eine Karte.

Neue DVDs:

Die Päpstin, New Moon, Wüstenblume, Küss den Frosch

NOTFALLDIENST

Ärztlicher Notfalldienst

Sollte die Praxis von Dr. J. Hodel, Udligenswil, Tel.-Nr. 041 371 14 14, oder Ihr Hausarzt nicht erreichbar sein, erfahren Sie den zuständigen Notarzt über die Nummer des Ärzte Notruf Luzern, Tel.-Nr. 041 211 14 14.

Die Notfallzentrale der Luzerner Ärztinnen und Ärzte:

Medizinische Hilfe, Vermittlung von Ärztinnen und Ärzten, Zahnärzten, Apotheken, Rettungsdienst 144 und Spitälern.

Ärzte Notruf Luzern 041 211 14 14

Unsere Leistungen

- Wir verbinden Sie rund um die Uhr direkt mit der vor Ort einsatzbereiten medizinischen Hilfe.
- Wir sind das Bindeglied zwischen Patient und Arzt.
- Für lebensbedrohliche Notfälle steht zusätzlich jederzeit der Rettungsdienst (144) zur Verfügung.

Ihr persönlicher Nutzen

- Der Notruf ist dauernd erreichbar.
- Sie werden von einer medizinischen Fachperson beraten.
- Diese ist immer informiert, welcher Hausarzt und Notfallarzt in Ihrer Region verfügbar ist.
- Zusätzlich werden auch Zahnärzte und Apotheken vermittelt.
- Die enge und direkte Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst und den Spitälern garantiert schnelle Hilfe in jedem Fall.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: GEMEINDERAT UDLIGENSWIL,
GEMEINDEKANZLEI, 6044 UDLIGENSWIL.

TEL. 041 371 13 13 / FAX 041 371 13 12.

REDAKTION: REDAKTIONSTEAM «UEDLIGER»,
GEMEINDEKANZLEI UDLIGENSWIL.

GESTALTUNG / UMBRUCH:

www.knuesel-marketing/ / knusel.uwil@bluewin.ch

INSERATE: MARLIS MATTMANN, TEL. 041 371 03 82

DRUCK / VERLAG:

LEY DRUCK, SPITALSTRASSE 45, 6004 LUZERN,
TEL. 041 420 87 87, FAX 041 420 39 00.

REDAKTIONSSCHLUSS NÄCHSTE AUSGABE:

11.05.2010. EINGABEN AN DIE GEMEINDEKANZLEI
oder info@udligenswil.ch

**GISLER
TREUHAND**

TEL. 041-371 07 89 FAX 041-371 07 35

Engpass im Finanz- und Rechnungswesen? Probleme mit der Steuererklärung?

- betriebswirtschaftliche Buchführung inkl. Lohnbuchhaltung
- Jahresabschluss
- MWST-Abrechnungen
- Sozialversicherungs-Abrechnungen (AHV, Suva, BVG usw.)
- Steuerberatung, Ausfüllen von Steuerformularen
- Reorganisationen, Unternehmensberatung
- kurzfristiger Einsatz als Troubleshooter
- auf Wunsch an Ihrem Domizil
- Internationale Erfahrung, mehrsprachig

GISLER TREUHAND • RITA GISLER, BETRIEBSÖKONOM FH • GFÄZ 16 b, CH-6044 UDLIGENSWIL

Ihr Partner für Hoch- und Tiefbauten:



MATTMANN & BORTONE
BAU - INGENIEURBÜRO



Winkelbühl 1
6043 Adligenswil
Tel. 041 370 59 00
Fax 041 370 34 20

Willisauerstrasse 11
6122 Menznau
Tel. 041 493 03 25
Fax 041 493 03 26



Charly Gisler Dorfstrasse 32 6044 Udligenswil

Tel 041 371 00 68 Natel 079 43 43 777

müller
GARTENBAU
UDLIGENSWIL

Planung
Gestaltung
Neuanlagen
Gartenpflege



Bruno Müller Gartenbau AG

Götzentelstrasse 1, CH-6044 Udligenswil

Tel. 041 375 80 50, www.mueller-gartenbau.ch

Ihr »Gärtner von Eden«



MALERGESCHÄFT

Walter Greter
6044 Udligenswil
seit 1973

MALERARBEITEN

Innen, aussen, tapezieren, spritzen.

INSEKTENSCHUTZGITTER

Lieferrn, montieren

Tel 0413710104 Fax 0413710152

E-Mail: gremal@bluewin.ch

Elektro Wolf-Mathis GmbH

6344 Meierskappel

Tel. 041 790 10 76

Fax 041 790 22 76

6044 Udligenswil

Tel. 041 371 15 55

Elektro-Anlagen

Telefon-Installationen

Verkauf und Reparaturen

von Elektro-Geräten



Seit 1980
für Sie
auf Draht!